



EVALUATION

Was ist eine Evaluation und wie wird sie formuliert?

Im Rahmen eines Projekts ist unter Evaluation eine systematische und nachvollziehbare Analyse und Bewertung von Konzeption, Umsetzung und/oder Wirkungen des Projekts und dessen Massnahmen gemeint. Eine Evaluation kann von Leuten, welche intern am Projekt teilgenommen haben oder von einer externen Organisation durchgeführt werden.

Ein Projekt zu evaluieren ist ein wichtiger Teil der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung und kann sehr wichtige Erkenntnisse für weitere Projekte liefern. Die Evaluation ermöglicht, für weitere Schritte zu entscheiden: was soll geändert oder verbessert werden? Es ist wichtig, sich vom Anfang der Projektplanung an Gedanken dazu machen, was man wirklich messen will und was einen bei der Evaluation interessiert. Auf der Rückseite der Karte „Evaluation“ sind beispielhaft ein paar Leitfragen notiert.

Ideen zur Umsetzung der Evaluation

Man kann Gruppen helfen, auf eine gemeinsame Erfahrung zurückzublicken, indem man Verständnis aufbaut und nächste Schritte klärt. Dies gelingt durch das Durchlaufen von drei Stufen: das Sammeln von Fakten im **What?**, das Interpretieren der Fakten im **So What?** bis zum Beschluss der nächsten logischen Schritt im **Now What?**. Dieses gemeinsame Vorgehen verhindert die meisten Missverständnisse, die sonst Uneinigkeit über die nächsten Schritte schüren.

Vorbereitung

Das gesamte Lehrerteam nimmt an der Evaluation teil. Bei bis zu 12 Personen macht es Sinn, die Evaluation in der Gesamtgruppe durchzuführen. Wenn das Lehrerteam aus mehr als 12 Personen besteht, wird es in Kleingruppen (5 bis 7 Personen) aufgeteilt, um die Chancen zu erhöhen, dass jede*r zu Wort kommt.

Material

Schreibzeug, Zettel, Flipcharts

Umsetzung

- **What?** Jede*r überlegt eine Minute lang alleine „Was? Was ist passiert? Was ist mir aufgefallen, welche Beobachtungen habe ich gemacht?“. Dann 2 – 7 Minuten in kleinen Gruppen die Erkenntnisse teilen. Herausstechende Fakten der Untergruppen werden mit der großen Gruppe gesammelt, geteilt und z.B. auf ein Flipchart notiert.
- **So What?** Jede*r überlegt eine Minute lang alleine „Warum ist das wichtig? Welche Muster oder Schlussfolgerungen ergeben sich daraus? Welche Hypothesen ergeben sich draus?“. Dann 2 – 7 Minuten in kleinen Gruppen die Erkenntnisse teilen. Herausstechende Muster, Hypothesen und Schlussfolgerungen der Untergruppen werden mit der grossen Gruppe gesammelt, geteilt und notiert.
- **Now What?** Jede*r überlegt eine Minute lang alleine „Was jetzt? Welche nächsten Schritte ergeben Sinn?“. Dann 2 – 7 Minuten in kleinen Gruppen die Erkenntnisse teilen. Maßnahmen werden mit der grossen Gruppe geteilt, diskutiert und gesammelt. Zusätzliche Einsichten werden erbeten.

Quellen

Gächter, H.P. (2015). *Projektmanagement* (4. Auflage). Bern: hep Verlag AG.
Lipmanowicz, H. & McCandless, K. *Liberating Structures*. Abgerufen am 5. Dezember 2021 von

<https://liberatingstructures.de/liberating-structures-menue/what-so-what-now-what/>

SEVAL - Schweizerische Evaluationsgesellschaft (2017a). Erläuterungen zu den Evaluationsstandards der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (SEVAL-Standards)